

ARBEITSKREIS HOCHSCHULLEHRE GEOGRAPHIE

Jahrestagung am 22./23.06.2018 in Würzburg

Schönstattzentrum Marienhöhe, Josef-Kentenich-Weg 1, 97074 Würzburg
 Beginn: Freitag, 22. Juni 2018, 13:00 Uhr, Ende: Samstag, 23. Juni 2018, 14:30 Uhr

Programm

Freitag, 22.06.2018

Uhrzeit	Programmpunkt	Referent/in
13.00	<i>Ankunft und Beziehen der Zimmer</i>	
13.30	<i>Kleiner Willkommenssnack und Kaffee</i>	
13.50	Begrüßung und Einführung: Sprecherinnen des AK	
Schwerpunkt 1: „Von der Überblicksexkursion zur Spurensuche, vom Exkursionsprotokoll zur App? - Aktuelle Entwicklungen in der Exkursionsdidaktik und bei Geländeübungen in der Hochschullehre“		
Sitzungs- und Diskussionsleitung: Angela Hof		
14.00	Schwerpunktvortrag: „35 Jahre große Auslandsexkursionen – Erfahrungen und Reflektionen“	Hans Gebhardt (Heidelberg)
14.30	Erfahrungsaustausch und Diskussion	
14.45	„Virtual-Reality-Exkursionen im Geographiestudium – neue Blicke auf Virtualität und Raum“	Nina Brendel, Katharina Mohring (Potsdam)
15.15	„Smart Geography – Studierende generieren Apps für die Öffentlichkeit“	Anna Chatel (Freiburg)
15.45	<i>Kaffeepause (30 Minuten)</i>	
16.15	„Exkursionen als wissenschaftliche Basis für die Erstellung von digitalen Unterrichtsmaterialien – ein good-practice-Beispiel“	Miriam Kuckuck, Alexandra Budke (Wuppertal / Köln)
16.45	AK Treffen (60 Minuten) <ul style="list-style-type: none"> - Übergang mit neuer AK-Leitung + Ideen - Aktuelles zu „Ge(o)konnt“ (Jeannine Wintzer) - Lehrraum - H5P – Austausch von E-Learningformaten (Astrid Seckelmann) - DKG Kiel: Fachsitzungsvorschlag aus dem AK heraus - Nächster AK: 2019 in Würzburg und AK-Treffen in Kiel (Abendessen) - Diskussion und Meinungsbild 	
18.00	<i>Abendessen</i>	

ab 19.30 Uhr - Get together nach alter Gewohnheit bei einem fränkischen Weinabend mit ‚open end‘ in der Innenstadt (Reservierung auf 20 Uhr)

Samstag, 23.06.2018

Uhrzeit	Programmpunkt	Referent/in
08.00	<i>Frühstück</i>	
Schwerpunkt 2: Exkursionen (Fortsetzung), „Methodenvermittlung“ & „Studierendenschaft: vielfältiger, bunter... herausfordernder?“		
Sitzungs- und Diskussionsleitung: Angela Hof		
09.00	Preisträgervortrag (Preis für Hochschullehre Geographie 2017): „Die Anwendung des Inverted Classroom Models in der Methodenvermittlung“	Moritz Bigalke (Bern)
09.30	Erfahrungsaustausch und Diskussion	
09.45	„Forschendes Lernen schon im ersten Semester? Das Einführungsprojekt als innovativer Einstieg in das Studium der Geographie“	Ivo Mossig et al. (Bremen)
10.15	„Forschendes Lernen im Grünen – der Lernstandort mit Labor am Pulheimer Bach: Konzept und Erfahrungen“	Katharina Esser et al. (Köln)
10.45	<i>Kaffeepause (30 Minuten)</i>	
Sitzungs- und Diskussionsleitung: Janine Bittner		
11.15	„Konzept der großen geographiedidaktischen Exkursion – vom Vorbereitungsseminar, über das Feldbuch zur forschend-entdeckenden Exkursion“	Thomas Amend (Würzburg)
11.45	„Individualisierung und Differenzierung – neue Schlagworte für die Ausbildung in der Exkursionsdidaktik“	Urs Kaufmann (Bern)
12.15	„Exkursionsdidaktik virtuell – ein Good-Practice-Beispiel zum Aufbau exkursionsdidaktischer Kompetenzen bei Studierenden im Lehramt Geographie“	Jan Schubert, Santina Wey (Erlangen-Nürnberg)
12.45	Abschlussdiskussion/ Zusammenführung Ideen/Wünsche für nächsten AK	<i>Plenum</i>
13.40	<i>Imbiss mit belegten Brötchen</i>	
14.30	<i>Tagungsende</i>	

Anmeldeinformationen:

Kosten pro Person incl. Unterkunft und Vollpension: 100 Euro (Einzelzimmer); 85 Euro (Doppelzimmer)

Anmeldungen an: hochschullehre.geographie@sbg.ac.at

Anmeldeschluss: 30. April 2018

Anrechnung für die hochschuldidaktische Qualifizierung

In einigen Bundesländern können Teilnehmer_innen der AK-Tagung sich die Teilnahme für ihre hochschuldidaktische Zertifizierung anerkennen lassen. Da dies je nach Standort unterschiedlich gehandhabt wird, müssen Sie selbstständig Kontakt mit der jeweiligen Hochschuldidaktik-Stelle Ihrer Hochschule aufnehmen und die Bedingungen abklären.

Bereits geklärte Anerkennungsmöglichkeiten:

Anrechenbar ...

- in NRW im wahlfreien Bereich im Umfang von 8 AE
- in Bayern und Niedersachsen nach Rücksprache im Umfang entsprechend des Programms
- in Bremen nach Rücksprache im Umfang von 10 AE
- in Mittelhessen nach Rücksprache im freien, aber auch Wahlpflicht- oder Pflichtbereich
- an der Universität Frankfurt in Modul II entsprechend eines Workshoptages (8 AE)
- in Baden-Württemberg nach Rücksprache mit bis zu max. 16. AE
- am KIT in Modul II im Umfang von mind. 8 AE
- in Berlin in Modul II des Berlinzertifikats für Hochschullehre
- in Brandenburg nach Rücksprache in Modul II im Umfang von max. 8 AE

Janine Bittner (Salzgitter), Angela Hof (Salzburg) und Angelika Hoppe (Karlsruhe)